

Erfolgsstory

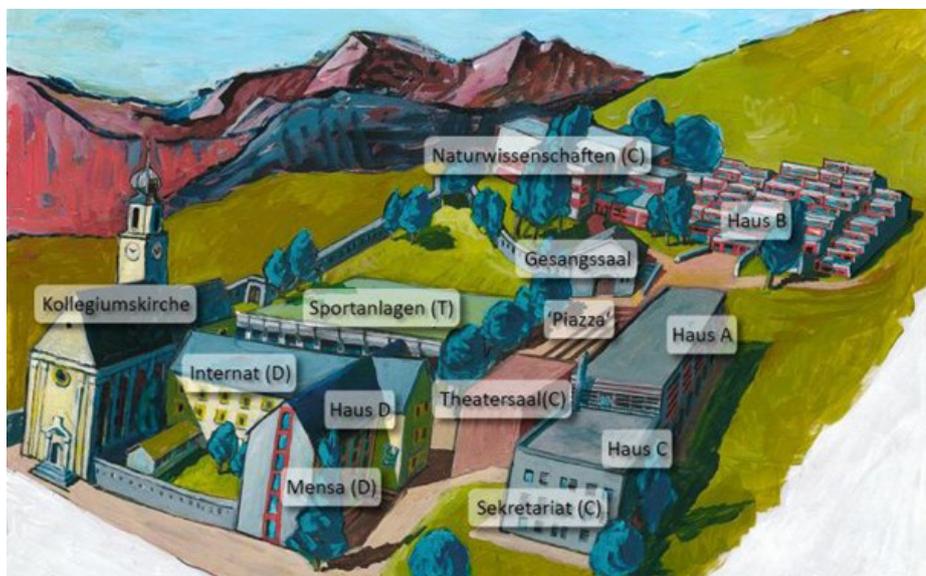
«Modernisierung Netzwerkinfrastruktur des Kollegiums Spiritus Sanctus Brig»

Das Kollegium Spiritus Sanctus Brig wurde 1662 von Kaspar Stockalper vom Thurm mit Hilfe der Oberwalliser Zenden gegründet. Seit 1848 ist das Kollegium Spiritus Sanctus Brig die Kantonsschule des Oberwallis. Es umfasst das fünfjährige Gymnasium und die vierjährige Sportschule mit Nationalem Leistungszentrum für Schneesport. Zum Kollegium Spiritus Sanctus Brig gehören ausserdem die Internatsstiftung und das Kirchenrektorat. Das Kollegium Spiritus Sanctus Brig versteht sich als Leistungsschule, in der das Fordern und Fördern im Zentrum steht.

Ausgangslage

Das gesamte Netzwerk, sowie das WLAN waren in die Jahre gekommen und haben den heutigen Ansprüchen der Schule nicht mehr genügt.

Es musste eine Lösung gefunden werden, welche die Konnektivitätsansprüche von ca. 1.000 Schülern und Lehrern abdeckt. Das gesamte Netzwerk erstreckt sich über mehrere Gebäude, welche auf einer Fläche von ca. 10'000 m² stehen.



Warum OCOM?

Die OCOM pflegt seit vielen Jahren eine erfolgreiche Partnerschaft mit dem Kollegium Spiritus Sanctus Brig. Als Silberpartner von Aruba bringt die OCOM, als lokales IT-Unternehmen das Know-how für ein derart grosses Netzwerkprojekt mit.



Leistungsstark

WLAN mit leistungsstarkem 802.11ax Standard (Wi-Fi 6)



Flächendeckend

Das Netzwerk deckt eine Fläche von ca. 10'000m² ab



Zentral

Zentrales Management mit HPE Aruba Central

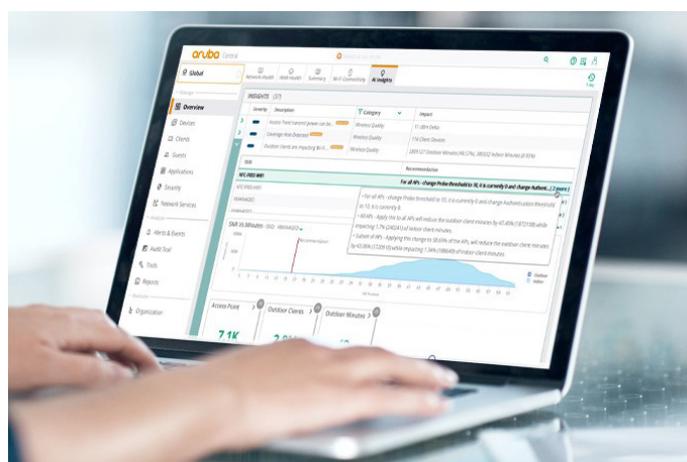


Unsere Lösung

Das gesamte Backbone-Netzwerk wurde durch siebzehn moderne Aruba Netzwerkschwitches ersetzt. Das gesamte Backbone-Netzwerk, sowie die Anbindung zum Kantonsnetzwerk wurden mit 10 Gigabyte realisiert. Alle Switches sind mit redundanten Netzteilen bestückt, damit ein ausfallsicherer Betrieb sichergestellt ist und alle angeschlossenen Access Points mit Strom versorgt werden können. Es wurden 90 Access Points platziert, welche bereits den neuen 802.11ax WLAN-Standard unterstützen. Die Schule ist damit bereits für die Anbindung der neusten Gerätegeneration gerüstet. Die Access Points sind mittels modernem HPE Smart Rate-Anschluss mit den Switches verbunden, welche die Anbindung mit bis zu 5 Gbit/s unterstützen, womit eine sehr hohe Bandbreite gewährleistet werden kann. Die leistungsstarken Access Points sind ideal für eine hohe Clientdichte. Das gesamte Netzwerk kann zentral im CLOUD Management, HPE Aruba Central verwaltet werden. Das Netzwerk wurde mittels VLAN Technologie segmentiert, damit die verschiedenen Netze, wie zB. das Schul- und Gästernetz sauber voneinander getrennt sind.

Erklärung von HPE Aruba Central

Mit der Software Aruba Central können Sie Ihre Netzwerkgeräte mit einer cloudbasierten, leistungsstarken Netzwerkverwaltungslösung inklusive KI-basierter vorausschauender Diagnostik sicher und effizient verwalten. Beim Management mit Aruba Central haben Sie zeit- und ortsunabhängig Zugriff auf alle Ihre Standorte und können mit einer zentralen Plattform alle Geräte und Status im Netzwerk kontrollieren und von Transparenz und Einfachheit in der Netzwerkverwaltung profitieren.



Partner



«Die OCOM AG überzeugt von der kompetenten, lösungsorientierten Beratung bis zur pünktlichen, reibungslosen Inbetriebnahme während der gesamten Projektrealisierung. Ihr proaktives Monitoring und der zeitnahe, leistungsstarke Support entlastet den internen IT-Support und garantiert ein stabiles System. Mit der OCOM AG als Partner freue ich mich jetzt schon auf unser nächstes Grossprojekt!»

Rektoratsrat, Stefan Bumann